

24. Status-Seminar

Vom Verbraucher zum Prosumer – Gebäude im Energiesystem Schweiz



09:00		Begrüssung – Prof. Dr. Olivier Steiger, brenet Vorstand
	Key Notes I-III Input I	I: Stromnetz und Gebäude – stimmen die Entwicklungen überein? Lukas Küng – Primeo Netz AG
		II: SmartGridready – Lösungen für ein flexibles Energiesystem Maïke Schubert, Weisskopf Partner GmbH
10:00		Kaffeepause I
10:30		III: Gebäudeautomation und Sektorkopplung – wie Prosumer-Gebäude Energieflüsse optimieren Beat Fuchs, Siemens
		Input I: Aus dem Vorreiter-Alltag: Welche Fragen Minergie an die Forschung stellt Sabine von Stockar, Minergie
11:05	Themenblock I: System und Markt	Lokale Elektrizitätsgemeinschaften & Multi-Energiesysteme: Synergien der Sektorkopplung & Akteurskoordination Prof. Dr. Natasa Vulic, FHNW HABG INEB & Prof. Dr. Matthias Resch, FHNW IEE
		Pitch 1: Strategische Geschäftsfelder für die Energiebranche in der Energiewende Dr. Juliana Victoria Zapata Riveros, ZHAW Nachhaltige Energiesysteme
		Pitch 2: Schweizer Wärmepumpenmarkt: Fokus auf Energieeffizienz und Flexibilität Christoph Messmer, FHNW INEB
		Pitch 3: Entscheidungsrahmen zur Integration von Prosumern in iDHC-Netze auf Stundenbasis Jonas Grand HSLU IME
11:40	Themenblock II: Skalierung über viele Assets	Small Assets, Big Impact – Wie Gebäude durch verteilte Flexibilität zu aktiven Prosumern werden Joëlle Clot, HSLU IT, CC Business Engineering
		Pitch 4: Dekarbonisierung durch Nutzung der Wärmepumpe des Nachbarn statt fossiler Heizung – Potentialstudie Prof. Dr. Philipp Schütz, HSLU Kompetenzzentrum Thermische Energiespeicher – CC TES Industriepartner: IWB
		Pitch 5: Effizientere Heizsysteme durch datengetriebene, optimale Steuerung Dr. Christian Jaeger, ZHAW Machine Learning in Optimal Control for Industry
		Pitch 6: How Much Control Is Enough? Bewertung minimaler Regelstrategien für den flexiblen Gebäudebetrieb Dr.-Ing. Parantapa Sawant, FHNW INEB
		Pitch 7: DREAM: Ein Co-Design-Simulationstool zur Förderung der Energieflexibilität in Haushalten Manuel Antonio Perez Estevez, SUPSI ISAAC
		Pitch 8: ActiGround - Saisonale Wärmespeicherung durch thermische Aktivierung des Erdreichs unter Bestandsgebäuden Vera Gütle, OST SPF
12:25		Stehlunch
13:30	Themenblock III: Gebäude im Energiesystem	Buildings as a Grid: Nächste Generation der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge & Multi-Energie-Prognosen Prof. Dr. Nikos Zarkadis HEPIA HES-SO Technique des bâtiments
		Pitch 9: Mapping Urban Facade Solar Potential: Multikriterieller Ansatz zur Integration von BIPV & architekt. Anf. Prof. Dr. Gilles Desthieux, HEPIA HES-SO LECEA
		Pitch 10: Von konventioneller HLK zum Prosumer: Ökonomische modellprädiktive Regelung für wärmepumpenbasierte Gebäude Dr.-Ing. Parantapa Sawant, FHNW INEB – in Kollaboration mit der Hochschule Offenburg
		Pitch 11: Netzcheck für die Energiewende Dirk Schmidt, FHNW IEE
14:05	Themenblock V: Praxisbeiträge	Prosumer im Reallabor, Anreizsysteme und Nutzung von Flexibilitäten in Gebäuden Prof. Dr. David Zogg, FHNW IA
		Pitch 12: Gebäudespezifische Flexibilitätslabel durch öffentliche und Smart Meter Daten Olivier Gisiger, HSLU CC Thermische Energiespeicher
		Pitch 13: Integration nicht-prosumierender Gebäudebestände in lokale Energiesysteme – am Beispiel historischer Altstädte Prof. Dr. Natasa Vulic, FHNW INEB
		Pitch 14: Ein Decision-Support Framework für die strategische Sanierungsplanung von Gebäudeportfolios unter Unsicherheit Domenico Altieri, SUPSI ISAAC
14:40		Kaffeepause
15:10	Themenblock V: Praxisbeiträge	Ein neues Wärmenetz für Wallisellen mit saisonalem Erdsondenspeicher & dezentralen Sonden für Kühlung & Leistungsspitzen Florian Ruesch, OST SPF & Igor Bosshard die werke versorgung wallisellen ag
		Pitch 15: Adaptive Thermische Mikroverbände zum Heizen und Kühlen Roman Berger, HSLU IGE
		Pitch 16: Flexi-Retrofit: Flexible Lösungen für kombinierte Gebäudehüllensanierung & den Wechsel von fossilen Heizsysteme Dr. Pierre Hollmuller, Université de Genève Groupe Systèmes Energétiques
15:40	Themenblock VI: Ausblick	Kooperationsforen
		Leuchtturmprojekte: Pathfinder Flexibilität flächendeckend – Wieviel Flexibilität in meinem Netz? Prof. Dr. Philipp Schütz, HSLU Competence Center Thermal Energy Storage SWEET Pathfinder mit Unterstützung vom BFE
		Ausblick aus Sicht des BFE: Aktuelle Entwicklungen und Ergebnisse aus laufenden Ausschreibungen Andreas Eckmanns, Bundesministerium für Energie BFE
17:00		Schlusswort & Dank – Prof. Barbara Sintzel, brenet Präsidentin Apéro